Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 74. Leipzig, Mittwoch den 2. April 1913. 80. Jahrgang.

Zum 100. Geburtstage Richard Wagners

(22. Mai 1913) bringe ich wiederholt in empfehlende Erinnerung:

Richard Wagner und seine Werke

Ein Volksbuch von **Gerhard Schjelderup.**

Mit vielem interessanten Bilderschmuck. — 650 Seiten.

Broschiert Mark 5.—. [Z] Gebunden Mark 6.50.

Das Buch hat bei der gesamten Presse des In- und Auslandes eine geradezu glänzende Würdigung und Anerkennung gefunden. Es ist die **beste** und **billigste Lebensbeschreibung** des Meisters und im wahrsten Sinne des Wortes ein ☛ **Volksbuch** ☚ zu nennen.

Vossische Zeitung: „. . . . eine ebenso liebevoll geschriebene wie vollständige Biographie."

Westfälische Zeitung: „. . . . Der wertvolle Inhalt des Buches macht es zu einem unschätzbaren Bildungsmittel für alle Kreise und Schichten des deutschen Volkes."

Neue Hamburger Zeitung: „Wer sich schnell, gründlich und ohne Lücke informieren will und Schjelderups Führung anvertraut, wird gut beraten sein."

Neue Zürcher Zeitung: „Schjelderups Werk füllt in anerkennenswerter Weise einen Platz aus, der bisher in der Wagner-Literatur leer geblieben war."

Leipziger Neueste Nachrichten: „Das Werk steht im Mittelpunkt aller Schriften zur Jahrhundertfeier von Wagners Geburt. . . . . eine lebensvollere Gestaltung ist nicht mehr zu denken."

Die Musik: „Schjelderup hat seine Aufgabe sehr gut gelöst; der Leser gewinnt eine anschauliche und richtige Vorstellung von Wagners Persönlichkeit."

Dem Buchhandel eröffnet sich ein **regelmässiges weites Absatzgebiet**, das durch die **bevorstehende 100jährige Geburtstagsfeier** noch **besonders gesteigert** wird. Ausserdem unterstütze ich Ihre Bemühungen durch beigefügtes ☛ **Vorzugsangebot** ☚ und **ständige** Lieferung mit einem **Rabatt von 33⅓%** auf **broschierte** und **gebundene Exemplare** (nebst Einband).

Leipzig, April 1913. **F. E. C. Leuckart.**